

Sehr geehrte Mitglieder,

vielleicht kennen Sie mich aus der OpTecBB Mitgliederübersicht und wissen, dass ich als technischer Berater tätig bin und für Firmen vor allem im Bereich Optikberechnung und Optiksimation arbeite und auch Schulungen zur Optiksimationssoftware Zemax anbiete.

In den letzten Jahren habe ich mit vielen verschiedenen Firmen zusammengearbeitet und dabei überrascht festgestellt, dass dort oft verhältnismäßig wenig Erfahrung zu den Möglichkeiten moderner Optiksimationssoftware vorhanden war. Daher kam mir der Gedanke, ob es nicht interessant wäre, im Rahmen von OpTecBB einen Workshop zu veranstalten, der aktuelle Trends und Möglichkeiten der Optiksimation aus Anwendersicht darstellt und der ggf. auch als Plattform für einen Erfahrungsaustausch dienen kann. Das Ziel sollte es dabei sein, die Thematik Optiksimation möglichst außerhalb rein akademischer Fragestellungen in einer Weise zu präsentieren, die direkt auf die Bedürfnisse von Anwendern im industriellen Umfeld zugeschnitten ist.

Mit diesem Vorschlag habe ich mich sowohl an die Geschäftsstelle wie auch an einige ausgewählte Firmenmitglieder gewendet, um zu erfahren, wie die Resonanz zu diesem Thema ist. Das Feedback von Firmenseite war positiv und die Geschäftsstelle hat den Vorschlag sehr begrüßt und ihre Unterstützung zugesichert. Ein möglicher Zeitpunkt für den Workshop wäre zum Beispiel Mitte Dezember.

Um die Vorbereitung nun weiter voranzutreiben, wende ich mich heute an Sie. Im Vorfeld habe ich einige Themen identifiziert, die aus meiner Sicht für einen solchen Workshop in Frage kommen könnten. Dazu zähle ich:

- Moderne Optimierungsverfahren - Aspekte für den Entwurfsprozess
- Toleranzmodellierung und Fertigbarkeit (Design for manufacturability)
- Optiksimation für die Qualitätssicherung
- Unterstützung bei Design to cost
- Simulation mit realen Komponenten - wie können gemessene Eigenschaften in der Simulation berücksichtigt werden.

Mich würde interessieren, welche dieser Themen für Sie von Interesse wäre bzw. ob Sie noch weitere Themenbereiche für einen Workshop für sinnvoll erachten. Neben den inhaltlichen Aspekten ist auch die Form des Workshops noch offen. Denkbar wäre es, eine Reihe von themenbezogenen Seminaren anzubieten, aber auch ein offener Gedankenaustausch mit Präsentationen einzelner Mitglieder wäre denkbar. Auch zu diesem Thema wäre ich Ihnen für Vorschläge dankbar.

Über ein kurzes oder längeres Feedback würde ich mich sehr freuen. Für Rückfragen stehe ich natürlich gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Türck

Dr. Volker Türck, Wissenschaftliche und Technische Beratung,
Markgraf-Albrecht-Str. 13, 10711 Berlin Tel. +49-30-40520617 www.vt-con.de